

ist noch, daß ich seit 1965 keine Beobachtung des Sperbers zur Brutzeit im Kontrollgebiet notieren konnte.

JÜRGEN KAGE
1271 Hönow
Gartenstraße 10

Frühe Ankunft des Fitislaubsängers (*Phylloscopus trochilus*) in Berlin

Von RAINER MOKE, Berlin

Am frühen Nachmittag (13.45 Uhr) des 9. 3. 1982 vernahm ich im Kurpark am S-Bhf. Berlin-Friedrichshagen den Gesang eines Fitislaubsängers. Der Vogel hielt sich im mittleren Kronenbereich einer Linde auf, wo ich ihn etwa 15 Min. beobachten konnte. Während dieser Zeit sang er fast ununterbrochen.

Nach Auskunft der Wetterdienststelle Potsdam herrschte an diesem Tag sonniges Wetter, die Bedeckung betrug um 12.00 Uhr $\frac{3}{8}$. Die Tageshöchsttemperatur betrug um 13.00 Uhr 8,9 °C, die Tagesmitteltemperatur lag bei 5,9 °C.

Am 10. 3. 1982 verhörte G. JAESCHKE im Bucher Schloßpark (Stadtbezirk Panow) ebenfalls einige Zeit einen singenden Fitislaubsänger.

Diese beiden Daten stellen die bisher frühesten Nachweise für das Gebiet der DDR dar. Im allgemeinen besetzt der Fitislaubsänger in Mitteleuropa die Brutreviere im Zeitraum vom 1. 4. bis 1. 5. (SCHONFELD 1982). Nach SOUTHERN (1938/39) soll eine Abhängigkeit zwischen dem Ankunftsdatum und der mittleren 8,9 °C-Isotherme des Gebietes bestehen. Im Brandenburgischen werden die Reviere in der 1. und 2. Aprildekade besetzt, nur ausnahmsweise treffen einige Exemplare schon Ende März ein (DITTBERNER 1966, B. u. H. LITZBARSKI 1983). GÜNTHER u. STREIFFELER (1968) registrierten 1 Expl. am 26. 3. 1968 im Gebiet der Bucher Teiche. SCHUMMER et al. (1971) errechneten für das NSG „Rietzer See“ aus einem Zeitraum von 10 Jahren als mittleres Ankunftsdatum den 14. 4., der früheste wurde am 4. 4. 1958 festgestellt. In Raum Zehdenick treffen die ersten Vögel um den 10. 4. herum im Brutgebiet ein (LITZBARSKI et al. 1967).

Als zeitigstes Frühjahrsdatum für das mittlere Westsachsen wird der 30. 3. angeführt (MÜLLER 1976). Für die Schweiz werden von GLUTZ VON BLOTZHEIM (1962) als Erstankunft des Fitislaubsängers der 28. 2. 1961 bei Sempach und der 6. 3. 1955 bei Orbe erwähnt.

Literatur:

- DITTBERNER, W. (1966): Die Avifauna des Wernsdorfer See bei Berlin. Beitr. Vogelkde 12, 1–94. · GLUTZ VON BLOTZHEIM, U. (1962): Die Brutvögel der Schweiz. Aarau. · GÜNTHER, R., u. STREIFFELER, H. (1968): Die Vogelwelt der Karower- und Bucher Teiche sowie einiger Rieselfelder im Norden Berlins (1955 bis 1967). Veröff. Bez. Mus. Potsdam, H. 16, Beitr. Tierw. Mark V, 69–135. · LITZBARSKI, B., LITZBARSKI, H., u. HÜBNER, G. (1967): Die Vogelwelt des Tonabbaugeländes bei Zehdenick Kr. Gransee. Veröff. Bez. Mus. Potsdam, H. 14, Beitr. Tierw. Mark IV, 105–129. · LITZBARSKI, B. u. H. In: RUTSCHKE, E. (1983): Die Vogelwelt Brandenburgs. Jena. Fitis – *Phylloscopus trochilus* S. 305. · MÜLLER, T. (1976): Ankunftszeiten einiger Kleinvogelarten im mittleren Westsachsen.

FALKE 9, 318–319. · SCHÖNFELD, M. (1982): Der Fitislaubsänger. Wittenberg. Neue Brehm-Bücherei. 539. · SCHUMMER, R., SOHNS, G., u. WAWRZYŃIAK, H. (1971): Zur Vogelwelt des NSG „Rietzer See“ und seiner Umgebung. Veröff. Bez. Mus. Potsdam, H. 23/24, Beitr. Tierwelt Mark VIII, 73–150. · SOUTHERN, H. N. (1938/39): The Spring Migration of the Willow-Warbler over Europe. Brit. Birds 32, 202–206.

RAINER MONKE

1141 Berlin

Wuhlestraße 2

Redaktionelle Anmerkung:

Auf Grund der Bedeutung dieser Nachweise wurden die näheren Beobachtungs-umstände eingehend überprüft, um Verwechslungen mit anderen Arten, wie z. B. dem Star, auszuschließen. Nach Konsultation mit Dr. M. SCHÖNFELD, Wittenberg, neigen wir zu der Annahme, daß es sich bei diesen Beobachtungen nicht um Ankunftsdaten handelt. Im Gegensatz zum Weidenlaubsänger, der als Überwinterer im Mittelmeerraum bei uns bekanntlich sehr früh erscheinen kann, ist eine Ankunft des im tropischen und südlichen Afrika überwinternden Fitislaubsängers in der ersten Märzdekade als höchst unwahrscheinlich anzusehen. Vielmehr ist anzunehmen, daß es sich bei beiden Beobachtungen um die erfolgreiche Überwinterung eines Vogels handelt. Bekanntlich liegen für die Art extreme Spätbeobachtungen aus dem europäischen Raum vor (Oktober bis Januar), wobei anzunehmen ist, daß derartige Überwinterungen durch Mauserstörungen verursacht werden (s. SCHÖNFELD 1982).



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Pica - Mitteilungsblatt der Fachgruppe Ornithologie Berlin \(Ost\)](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [8_1984](#)

Autor(en)/Author(s): Mönke Rainer

Artikel/Article: [Frühe Ankunft des Fitislaubsängers \(*Phylloscopus trochilus*\) in Berlin 108-109](#)